



Das kreative Projektteam der Stadtrundgänge Leingarten mit dem Initiator Roland Dietz (Zweiter von rechts) und Bürgermeister Ralf Steinbrenner (rechts).

Foto: Staudinger

Lokale Geschichte lebendig werden lassen

LEINGARTEN *Historische Stadtrundgänge der Lokalen Agenda 21 Schluchtern und Großgartach feierlich eingeweiht*

Von **Josef Staudinger**

Mit dem Projekt „Stadtrundgänge Leingarten“ hat der Arbeitskreis Lebensraum der Lokalen Agenda 21 unter der Regie von Roland Dietz eine weitere Erfolgsgeschichte in seinem fast 20-jährigen Bestehen geschrieben. Am Freitag wurden die historischen Rundgänge

„Ein erstes Ziel ist erreicht.“

Roland Dietz

durch Schluchtern und Großgartach mit einem Festakt eingeweiht. Über 200 Besucher im Kulturgebäude bilden den würdigen Rahmen der schlichten, aber stilvollen Feier, der sich am Samstag geführte Stadtrundgänge anschlossen.

Weithin hörbar schallen die Swing- und Jazzrhythmen der Heilbronner Feetwarmers Jazzband in

den Leingartener Abendhimmel, die den Gästen im Außenbereich einen temperamentvollen Empfang bereiten. Bereits eine halbe Stunde vor dem offiziellen Programm schwelgen die Besucher beim Betrachten der von Helmut Bertsch und Fritz Ritter ausgestellten 140 Fotos von anno dazumal in Erinnerungen. So auch der in Schluchtern aufgewachsene und seit über 50 Jahren in Schwaigern wohnende Karl-Heinz Haasner, der auf den Bildern viele ihm noch vertraute alte Gebäude, die teilweise nicht mehr stehen, wiedererkennen kann. „Das ist fantastisch, was da zu sehen ist“, schwärmt der 72-Jährige, der den gut beschilderten Stadtrundgang Schluchtern bereits auf eigene Faust begangen hat.

Von 2017 an In kurzen Zügen lässt Roland Dietz die Entwicklung der Lokalen Agenda Revue passieren. Die ersten zarten Wurzeln des Projekts Historische Stadtrundgänge, berichtet er, hätten sich bereits 2017 durch verschiedene Aktionen von

Heinz Ortwein und Ingrid Rufflar gebildet. Im März 2020, so Dietz, habe sich dann eine engagierte Gruppe von zwölf Personen gefunden, die sich unter seiner Leitung bis dato in 21 Sitzungen mit diesem Projekt beschäftigt hat. Die derzeit 45 Schautafeln der Stadtrundgänge würden in komprimierter Form das Ergebnis der umfangreichen Recherchen sowie die aufbereiteten Dokumente und Bilder aus Archiven und der Bevölkerung widerspiegeln.

„Ein erstes Ziel ist erreicht“, resümiert Roland Dietz. Viele Themen würden jedoch noch auf der Agenda

stehen. „Wir freuen uns auf jeden neuen Mitstreiter“, sagt Roland Dietz: „Es gibt noch viel zu tun, packen wir es an.“

Michael Scheurer spricht dem Projektteam ein dickes Lob für das Geleistete aus. Es sei nicht selbstverständlich, so der Heimatverein-Vorsitzende, dass sich Menschen derart intensiv ehrenamtlich engagieren. Das Produkt erhalte das Prädikat „hervorragend gelungen“. „Der historische Stadtrundgang ermöglicht auch den Neubürgern sich mit ihrer neuen Heimat vertraut zu machen“, meint Michael Scheurer. „Eine Lokale Agenda Arbeitskreis

Lebensraum hat nicht jede Stadt“, betont Bürgermeister Ralf Steinbrenner. Die Stadtrundgänge würden lokale Geschichte lebendig machen und das kulturelle Angebot Leingartens bereichern.

Homepage Hubert Späth stellt den Gästen in leicht verständlicher Form die von ihm entwickelte Homepage www.hier-in-leingarten.de vor. Mit seinem Know-how hat der Wirtschaftsinformatiker die Darstellung der Informationstafeln eindrucksvoll mit der digitalen Welt verknüpft. Er bittet die Bevölkerung, dem Projektteam weitere Bilder zum Digitalisieren bereitzustellen. Die Veranstaltung sei sehr interessant gewesen, findet Willy Reiner, der im Foyer genüsslich an einem Gläschen Sekt nippt und den Klängen der Feetwarmers lauscht. Durch die Stadtrundgänge, so der 87-Jährige, der sich schmunzelnd als „Ureinwohner von Großgartach“ bezeichnet, werde der Bevölkerung die Entwicklung Leingartens in Wort und Bild nähergebracht.

Projektteam

Das von Bürgermeister Ralf Steinbrenner vorgestellte Projektteam der Stadtrundgänge **setzt sich zusammen** aus dem Initiator Roland Dietz, dem innovativen Webpage-Entwickler- und Gestalter Hubert Späth, der Verantwortlichen für Finanzen und Sponsoring, Ingrid Dietz sowie aus Gabriele Schäfer

(Recherchen und Flyergestaltung), Heinz Ortwein, Dr. Werner Eckstein, Hans-Peter Uehlin, Paul Gräse (Recherchen), Helmut Bertsch (Bildersammlung), Fritz Ritter (Recherchen und Bilddokumentationen), Michael Scheurer (Heimatverein) und Josef Staudinger (Presse). *sta*